

Es sagte dies seiner Hofmeisterin: aber, aber, was antwortete die! — —

„Diese gemeinen schmutzigen Leute da sind eben so gut Menschen, wie sie, Prinzesschen; und daß sie anders und besser aussehen, dafür können sie nicht, Kind! Also dürfen sie ja nicht stolz darauf seyn.“

Wären sie unter den Jameos erzogen, sie würden noch nicht fünf zählen können; wären sie im Samojedenlande gebohren, sie würden sich im Schnee wälzen; wären sie unter Schweinen aufgewachsen, Prinzesschen! sie würden, so wahr ich ehrlich bin, den Sitten nach, ein Ferkel seyn!

„Hätte es hingegen dem Könige, ihrem Papa, gefallen, statt ihrer, ein gemeines Mädchen von der Straße aufzunehmen, oder aus dem Samojeden- oder Jameoslande eins kommen zu lassen, und es so sorgfältig und mühsam zu erziehen, wie sie: so würden diese — jetzt gemeine, dumme und eckelhafte Kinder, — so vornehm, klug und niedlich seyn, wie sie.“

Isabelchen konnte das nicht begreifen, oder mocht es nicht begreifen. Laß sehn, mein Kind, ob du gescheuter bist? Schlözer.

Ein Liedchen.

Den flüchtigen Tagen
Wehrt keine Gewalt:
Die Räder am Wagen
Entfliehn nicht so bald.
Gleich eilenden Blicken
Entfliehn sie dahin;
Drum will ich sie nützen,
So lang ich noch bin.

Kleine Beschäftig. für Kinder.